

So fliegt man selbst zur AERO 2026

- **Vor-Reservierungen für die Slots starten am 12. Februar**
- **Slot-Regelungen sorgen für faire Zuteilung der Landezeiten**
- **Attraktives Piloten-Paket**

Friedrichshafen – Die AERO (22. bis 25. April 2026) ist die internationale Leitmesse für die Allgemeine Luftfahrt, die Geschäftsluftfahrt und den Luftsport. Nur noch wenige Wochen, dann wird die Messe wieder ihre Tore in Friedrichshafen öffnen. Besucherinnen und Besucher der AERO 2026 können auch mit dem eigenen Luftfahrzeug zur Messe kommen, schließlich liegt das Messegelände direkt am Flughafen Friedrichshafen. Das optimierte Verfahren für die Slotbuchung zur AERO hat sich bewährt und wird in diesem Jahr wieder genutzt.

Die Verantwortlichen des AERO-Veranstalters fairnamic GmbH, des Flughafens Friedrichshafen, der Flugsicherung und der Sicherheitsbehörden hatten das neue System zur Slotvergabe nach der Premiere 2024 analysiert und in Details angepasst, damit Slots, die nicht genutzt werden, schnell neu vergeben werden können.

Die Zahl der zur Verfügung stehenden Slots bleibt genauso hoch wie im vorherigen Jahr. Interessenten für einen An- und Abflugslot während der Messetage (22. – 25. April) können sich schon ab dem 12. Februar 2026 über das Online-Buchungssystem vorab registrieren. Sie werden dann ab Mitte März 2026 blockweise vom Buchungssystem automatisch informiert, dass sie nun die verbindlich vorgeschriebenen An- und Abflug-Zeitfenster für die Messezeit buchen und bezahlen können.

Dank der Vorabregistrierung im Buchungssystem wird eine faire Verteilung der vorhandenen Slots gewährleistet. Über das System kann ein User seine Daten und seine Slots ändern. Im Pilotenpaket für anfliegende Flugzeuge ist wie in den Vorjahren wieder ein kostenloses 1-Tages Messticket enthalten.

Bei der Slotbuchung wird der Crew die Slotreservierungsgebühr berechnet. Alle weiteren Leistungen wie Landeentgelte und Abstellgebühren werden nach der Messe in Rechnung gestellt. Alle Änderungen, die der Pilot bis zum Abflug

durchführt und die eine Auswirkung auf das zu bezahlende Entgelt haben, werden somit einmalig und transparent abgerechnet.

Vor dem Abflug werden die Piloten am Crew-Zelt nach ihrer Lizenz gefragt und diese wird kontrolliert. Es wird außerdem überprüft, ob die Passagiere vorab angemeldet wurden. Passagieren ohne Begleitung durch den Piloten wird der Zutritt auf das Flughafengelände verwehrt! Es dient der Sicherheit, dass keine unbefugten Personen das Airport-Gelände betreten und der Nachvollziehbarkeit für die Behörde und den Flughafen, wer sich auf dem Flughafengelände bewegt. Für die Piloten und ihre Passagiere steht auch in diesem Jahr wieder der bewährte Shuttle-Service vom Crew-Zelt zu ihrem Luftfahrzeug bereit. Die Shuttle-Fahrzeuge müssen aus Sicherheitsgründen benutzt werden und ermöglichen den Piloten und ihren Passagieren einen komfortablen Transfer zu ihrem Flugzeug.

Tobias Bretzel, Projektleiter AERO beim Messeveranstalter Fairnamic GmbH, sagte: „Wir wissen, dass Slots ein emotionales Thema in der Allgemeinen Luftfahrt sind. Das aktuelle Vergabeverfahren ist kundenfreundlich und hat sich in den beiden vergangenen Jahren bewährt, da es eine optimale Nutzung der zur Verfügung stehenden Slots gewährleistet. Sicherheit und Kundenorientierung stehen bei uns an oberster Stelle.“

Die Segelfliegergruppe Markdorf e.V. ist wieder – wie seit Jahren schon Partner der AERO und stellt das Segelfluggelände Markdorf als sogenannter AERO UL-Flugplatz zur Verfügung. An den Messetagen (22. bis 25. April) ist der zirka 10 Kilometer westlich von Friedrichshafen gelegene Flugplatz in den Betriebszeiten für Ultraleichtflugzeuge (3-Achs gesteuert, Trikes und Tragschrauber) anfliegbar. E-Klasse-Flugzeuge und Motorsegler sind auf dem Gelände nicht zugelassen! Der Anflug auf Markdorf ist nur mit PPR möglich. Eine Anmeldung muss über die Website www.SFG-Markdorf.de erfolgen. Piloten müssen bitte beachten, dass es keine Zollabfertigung und keine Kraftstoffe am Flugplatz Markdorf gibt.

Weitere Flugplätze mit Shuttle-Angeboten zur Messe sind der Regio-Airport Mengen (EDTM) und Leutkirch (EDNL) sowie Konstanz (EDTZ) über den Katamaran – hier bietet die Messe spezielle Kombitickets an.

Zudem bietet sich auch der nördlich gelegene Flugplatz Biberach (EDMB) als Landeplatz an, um dann mit der Deutschen Bahn bis zur Haltestelle Flughafen Friedrichshafen zu gelangen.

Weitere Informationen zur AERO 2026 in Friedrichshafen unter:

<https://www.aero-expo.com/> und <https://www.linkedin.com/showcase/aeroshow>

Folgen auf LinkedIn: <https://www.linkedin.com/showcase/aeroshow>

Folgen auf Instagram: <https://www.instagram.com/aerofriedrichshafen>

Folgen auf Facebook: <https://www.facebook.com/AERO.FN>

Pressekontakt:

Frank Gauß, Leiter Kommunikation & Pressesprecher

Tel.: +49 7541 708-310

E-Mail: frank.gauss@messe-fn.de

Volker K. Thomalla, Head of Communication Aerospace Portfolio

Tel.: +49 170 4178876

E-Mail: volker.thomalla@fairnamic.com

Über die AERO:

Die AERO 2026 findet vom 22.-25. April 2026 auf dem Messegelände der Messe Friedrichshafen statt. Die AERO ist die internationale Leitmesse für die Allgemeine Luftfahrt, die Business Aviation und den Luftsport. Präsent sind Fluggeräte von der zivilen Drohne über Ultraleichtflugzeuge und Gyrocopter, Helikopter, Reise- und Trainingsflugzeuge mit Kolbenmotor oder Turboprop-Antrieb bis hin zu Businessjets. Neue Antriebssysteme, Elektroflug, modernste Avionik, Dienstleistungen und Zubehör für Piloten sind weitere Schwerpunkte. Diese Themenbereiche spiegeln sich auch in den AERO Conferences wider und machen Europas größte Veranstaltung der Allgemeinen Luftfahrt dadurch auch zu einer wichtigen Plattform für Wissensaustausch und Weiterbildung.

Über die Fairnamic GmbH:

Das 2021 von den beiden Messegesellschaften Frankfurt und Friedrichshafen gegründete Joint Venture Fairnamic GmbH ist ein hochspezialisierter Veranstalter für innovative und zukünftige Mobilität. Mit der AERO – Internationale Leitmesse für die allgemeine Luftfahrt, der Eurobike als Weltleitmesse für Fahrrad und Pedelec sowie der Mobifuture als Internationale Plattform für Ecomobility ist die Fairnamic GmbH Marktführer in den Themenwelt Avionik und urbane Mobilität. Durch gebündelte Kompetenzen, Marktexpertise, globale Netzwerke, Markenstärke und Agilität baut die Fairnamic GmbH die Marktposition ihrer beiden Leitmessen sowie internationalen Satelliten sukzessive global weiter aus.